



Kooperation mit ACTL Systems in Israel

PARTNER

ACTL

 LieberLieber

LieberLieber Software: Kooperation mit ACTL Systems in Israel

LieberLieber kooperiert seit kurzem in Israel mit ACTL Systems, dem nach eigener Einschätzung führenden israelischen Unternehmen im Bereich der Software-Entwicklungsmethodik. Das derzeit sieben Personen zählende Team hat sich auf Beratung und Schulung im Bereich der Modellierung spezialisiert. Nach fast 30 Jahren Tätigkeit in diesem Umfeld, kennt man den israelischen Markt der Modellierung sehr genau. Enterprise Architect ist im Land weit verbreitet, wird aber derzeit meist nicht sehr tiefgehend genutzt. Das will ACTL mit Unterstützung durch LieberLieber ändern und hat inzwischen auch schon einen ersten Kunden für LemonTree gewonnen.

Wien/Jerusalem – Dani Mannes, Mitbegründer und Chefarchitekt von ACTL, ist von der Modellierung und dem Werkzeug Enterprise Architect absolut überzeugt: „Die Software/Systems-Engineering-Branche kennt sich hier sehr gut, Modellierung ist allerdings in Israel derzeit nur ein Nischenmarkt. Meistens wird Modellierung noch nicht als End-to-End-Lösung eingesetzt, sondern nur punktuell. Da wir aber von den Möglichkeiten der Modellierung absolut überzeugt sind, haben wir uns sehr gefreut, LieberLieber kennen zu lernen. Ihr Produkt LemonTree bietet erstmals eine überzeugende Lösung für die Versionsverwaltung, die insbesondere die Modellierung in agilen und verteilten Gruppen deutlich erleichtert!“ ACTL Systems ist eines der führenden israelischen Unternehmen auf dem Gebiet der Softwareentwicklung. Das derzeit siebenköpfige Team ist auf Beratung und Schulung im Bereich der SW- und Systemmodellierung spezialisiert und verfügt zudem über umfangreiche Erfahrungen bei der Unterstützung der Zertifizierung nach DO178 (Software Considerations in Airborne Systems and Equipment Certification).



Dani Mannes
Mitbegründer & Chefarchitekt von
ACTL

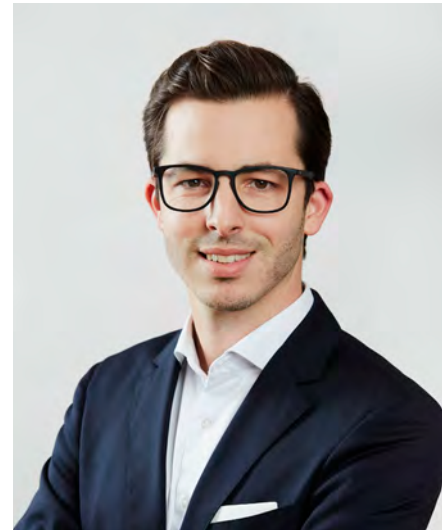
Dr. Konrad Wieland, Geschäftsführer von LieberLieber Software: „Es freut uns sehr, auf diesem neuen Markt mit ACTL Systems einen Spezialisten als Partner gefunden zu haben, der sich seit Jahrzehnten mit Modellierung befasst. Wir sind sehr optimistisch, mit LemonTree einen Schlüssel in der Hand zu haben, um den Markt erschließen und die Modellierung in israelischen Firmen vertiefen zu können. Wir setzen dabei ganz gezielt auf die gute Verbreitung von Enterprise Architect und die ausgezeichnete Exzellenz und Erfahrung unseres Partner ACTL.“

Die Architektur ist ein Modell, das mit UML/SysML ausgedrückt wird

Nach Mannes' Erfahrung konzentrieren sich agile Entwicklungsteams oft auf die sprintbasierte Bereitstellung von User Stories und dem dazugehörigen Arbeitscode. Konventionelle Teams hingegen beginnen die Entwicklung oft mit einer intensiven Architektur- und Designphase. Für ihn stellt sich dabei die Frage: Gehören Architektur und Design der Vergangenheit an oder lassen sich Architekturmodellierung und agiles Arbeiten miteinander verbinden?

Laut Mannes sind viele Kunden von ACTL in der Verteidigungsindustrie an wasserfallbasierte Prozesse gewöhnt. Der Grund dafür sind oft vertragliche Einschränkungen und die vermeintliche Notwendigkeit für Systemingenieure, Risiken zu minimieren und die Entwicklung in großem Maßstab durch eine vorgefertigte Systemarchitektur zu steuern. Die Realität sieht jedoch so aus, dass sich die Architektur und die Entwürfe oft ändern, wenn die Implementierung beginnt, so dass die Architektur und der Entwurf veraltet sind. Aufgrund dieser Änderungen müssen Dokumente wie die System-Subsystem-Spezifikation (SSS), das System-Subsystem-Design-Dokument (SSDD), die Software-Anforderungsspezifikation (SRS) und das Software-Design-Dokument (SDD) mehrmals umgeschrieben oder aktualisiert werden, um den tatsächlichen Anforderungen und dem Design zu entsprechen. Doch wie kann dieser Aufwand vermieden werden?

Die Antwort ist laut Mannes ganz einfach: Indem man die Architektur als ein mit UML/SysML ausgedrücktes Modell betrachtet. Für ihn ist die Architektur eine vereinfachte Beschreibung sowohl der statischen als auch der dynamischen Aspekte des Systems. Sie wird für die Kommunikation im Team, für Diskussionen und als Referenz bei der Erweiterung des Systems verwendet. Mannes: „Wenn Sie über Architektur sprechen wollen, wie sieht dann die Architektur aus? Nun, unsere Antwort ist, dass die Architektur ein Modell ist, das mit UML/SysML ausgedrückt wird. Das Modell dient auch als Wissensbasis, aus der die erforderlichen Dokumente



Dr. Konrad Wieland
Geschäftsführer von LieberLieber Software

Es freut uns sehr, auf diesem neuen Markt mit ACTL Systems einen Spezialisten als Partner gefunden zu haben, der sich seit Jahrzehnten mit Modellierung befasst. Wir sind sehr optimistisch, mit LemonTree einen Schlüssel in der Hand zu haben, um den Markt erschließen und die Modellierung in israelischen Firmen vertiefen zu können. Wir setzen dabei ganz gezielt auf die gute Verbreitung von Enterprise Architect und die ausgezeichnete Exzellenz und Erfahrung unseres Partner ACTL.

generiert werden können. Und mit Lemon Tree kann das Modell zusammen mit den vertraglich geforderten Dokumenten versioniert werden.“

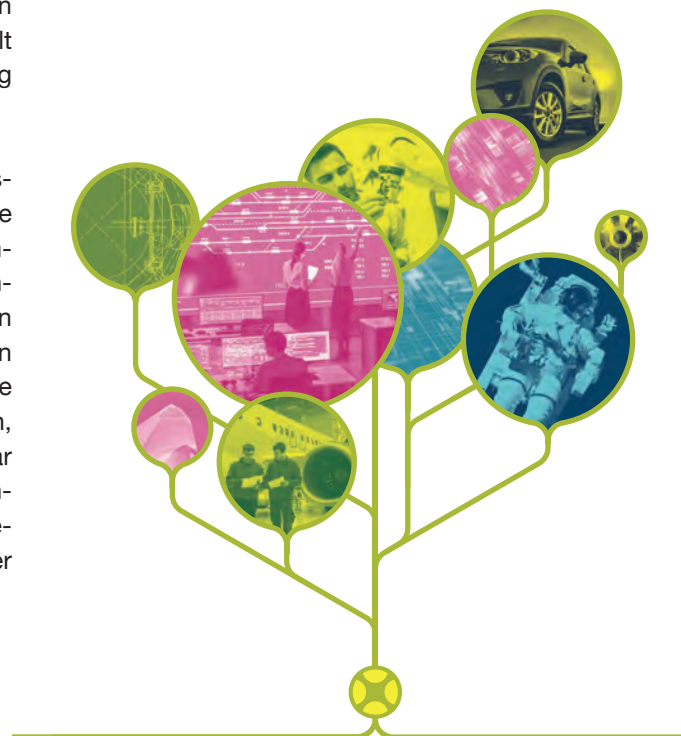
Aber das Modell ist nur ein Kommunikationsmittel und kein Ziel oder Selbstzweck. Deshalb müsse das Modell nicht die komplette Lösung beschreiben, sondern nur die dafür notwendigen Aspekte:

- Erörterung der aktuellen groß angelegten Struktur und Mechanismen
- Bewertung der Auswirkungen aktueller Entscheidungen
- Sicherstellung, dass die verschiedenen Systemteile klar getrennt und ihre Schnittstellen gut definiert sind und dass die Teile zusammen zum aktuellen Umfang der Systemfunktionalität beitragen

LemonTree: Die ideale Lösung für die Modellierung in verteilten und agilen Teams

Kürzlich hielten LieberLieber und ACTL gemeinsam ein erstes Webinar ab, das sehr gut aufgenommen wurde. „LemonTree ist grundsätzlich leicht zu vermarkten: Wer es einmal in Aktion erlebt hat, will es haben“, zeigt sich Mannes überzeugt. Für ihn ist LemonTree mit Beyond Compare zu vergleichen: Das eine Werkzeug vergleicht Dateien und Ordner, das andere eben Versionen eines Modells. „Beide Werkzeuge sind in ihrer Domäne unvergleichbar und bieten höchsten Nutzen und Komfort für die Anwender. LemonTree fehlt in Israel nur noch die Bekanntheit, die wir nun als Partner zügig ausbauen wollen.“

Dennoch musste man feststellen, dass die konkreten Umsetzungsschritte für den Einstieg ins Versionsmanagement mit LemonTree nicht so einfach seien: „Dafür sind nämlich aktive Schritte unumgänglich, denn es müssen neue Arbeitsprozesse definiert und eingeführt werden.“ Daher sei es notwendig, in einem interessierten Unternehmen die Person zu unterstützen, die von den Vorteilen von LemonTree überzeugt ist und sich dafür einsetzt. Also bestehe eine der zentralen Aufgaben der beiden Partnerunternehmen nun darin, die Vorteile des modellbasierten Systems Engineering (MBSE) klar zu vermitteln. „Die Nutzer von Enterprise Architect wollen persönlich angesprochen und überzeugt werden. Wir müssen Erfolgsgeschichten erzählen und ganz gezielt den Aufwand und Nutzen der Modellierung kommunizieren.“



Von Methoden und Prozessen bis zum MBSE

In seinen beiden Trainingsangeboten (UML bzw. MBSE/SysML) vermittelt ACTL primär Methoden und Prozesse. Nur wenn der Werkzeugeinsatz ausdrücklich gewünscht wird, erweitert man die Schulung entsprechend. „Wir wollen die Interessenten langsam an das Thema Modellierung heranführen und aufzeigen, wo Ihnen die Modellierung am meisten bringt. So schaffen wir die grundlegenden Voraussetzungen, die sich dann mit Werkzeugen wie Enterprise Architect und LemonTree umsetzen lassen.“

Im Bereich MBSE hat ACTL derzeit zwei große Projekte, von denen eines auf Enterprise Architect setzt und wo auch LemonTree gut hineinpassen würde. „Der internationale INCOSE Verband ist in Israel zum Thema MBSE sehr aktiv. Aber noch ist das Bewusstsein bei den Unternehmen dafür zu gering entwickelt“, sieht Mannes noch viel Arbeit vor sich liegen, die nun gemeinsam mit LieberLieber noch besser bewältigt werden soll.

ÜBER ACTL SYSTEMS

ACTL ist ein privates Schulungs- und Beratungsunternehmen. Unsere Aufgabe ist es, den wachsenden Bedarf an praktischer Anleitung in modellbasierter System- und SW-Entwicklung und DO 178-Zertifizierung zu decken. Wir helfen unseren Kunden, ihre Aufgabe optimal zu erledigen und innerhalb ihrer Zeit- und Budgetvorgaben qualitativ hochwertige Systeme auf dem neuesten Stand der Technik zu entwickeln:

- Einführung von standardisierten und bewährten Methoden für agile Modellierung und Architektur sowie die dafür erforderlichen Prozesse
- Ziel- und ergebnisorientiertes Training und Beratung
- Wissenstransfer unter Verwendung des bewährten ACTL-Technologietransferprozesses

Unsere Kunden kommen aus dem privaten und öffentlichen Sektor in Bereichen wie Gesundheit, Verteidigung, Finanzen und anderen Bereichen und umfassen interne IT-Abteilungen, Subunternehmer und Systemintegratoren. Aufgrund seiner hervorragenden Liefermethoden konnte ACTL einen hochkarätigen Kundenstamm gewinnen und halten, zu dem viele der 100 israelischen Dun & Bradstreet-Unternehmen gehören.

Mehr Information finden Sie unter: www.actl.co.il

ÜBER LIEBERLIEBER SOFTWARE

Wir sind ein Software-Engineering-Unternehmen. Das Know-how unserer Mitarbeiter liegt in der modellbasierten Software- und Systementwicklung auf Basis von Tools wie Enterprise Architect von Sparx Systems.

Unsere Auftraggeber sind Unternehmen, die besonderen Wert auf die Qualität ihrer Software- und Systementwicklung legen. Sie wollen in ihren komplexen Szenarien immer den Überblick bewahren und sicherstellen, dass bei der Entwicklung vor allem die sicherheitsrelevanten Anforderungen gut nachvollziehbar in Modellen abgebildet sind.

Speziell für diese Aufgabe stellen wir eigene Werkzeuge zur Verfügung, wie zum Beispiel LemonTree und Embedded Engineer. Ergänzend bieten wir eine Reihe von Dienstleistungen, mit denen wir unsere Werkzeuge in den Entwicklungsprozess unserer Kunden integrieren und nutzbar machen.

LieberLieber ist eine Geschäftseinheit der Lieber.Group.

Mehr Informationen finden Sie unter www.lieberlieber.com



LieberLieber Software GmbH
Handelskai 340, Top 5, 1020 Wien, Österreich
+43 662 90600 2017, welcome@lieberlieber.com, www.lieberlieber.com